Jahresbericht 2022

Inhalt

3-5 Vorworte

6-9 Jubiläumsfest

10-24 Projekte

25-27 Förderungen

28-31 Gremien

32-38 Treuhandstiftungen & Stiftungsfonds

39-41 Zahlen & Fakten

42-43 Danksagung & Geschäftsstelle

Kontakt

Bürgerstiftung Hellweg-Region

Tina Schwartze und Birthe Vornweg

Marktstr. 6

59494 Soest

Telefon (02921) 36 72 80

Fax (02921) 36 72 90

geschaeftsfuehrung@buergerstiftung-hellweg.de

Gerne können Sie unsere Arbeit auch mit einer Spende oder Zustiftung (IBAN DE 86 414 601 16 322 5550 000), online unter **www.buergerstiftung-hellweg.de** oder per QR-Code direkt zum Online-Spendenformular unterstützen.

Bereits mit einer einmaligen Zustiftung ab 300 Euro können Sie ganz einfach Bürgerstifterin bzw. Bürgerstifter werden. Damit beweisen Sie nicht nur, wie sehr Ihnen die Hellweg-Region und ihre hier lebenden Menschen ans Herz gewachsen sind. Sie erhalten auch Sitz und Stimme in der Stifterversammlung, in der über alle wichtigen Themen regelmäßig Rechenschaft abgelegt wird.

Vielen Dank

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns auch in 2022 wieder unterstützt haben. Das sind sowohl Stifter und Spender, als auch Kooperationspartner, Vertreter von Partnerstiftungen und Stiftungsfonds und nicht zuletzt unsere ehrenamtlichen Unterstützer!

Wir freuen uns, wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen!!!

Vorworte

Vorwort Vorstandsvorsitzender

Im September 2022 feierte die Bürgerstiftung Hellweg-Region aus Anlass des 20-jährigen Bestehens (Gründung November 2002) ein gut besuchtes und gelungenes Stiftungsfest, bei dem neben dem Festvortrag (Prof. Dr. Christian Pfeiffer), verschiedene Aktivitäten und Projekte vorgestellt wurden. Die Erträge flossen in diese Projekte.

Unter dem Dach der Bürgerstiftung verwalten und betreuen wir 17 Partnerstiftungen und 11 Stiftungsfonds (+1) und vernetzen diese für gemeinsame Aktivitäten in der Region. Mittlerweile werden alle Jahresabschlüsse von den Geschäftsführerinnen selbst erstellt, die Prüfung erfolgt durch die Innenrevision der Volksbank Hellweg eG.

Im Jahr 2022 wurden 40 Förderprojekte mit 65.855 EUR gefördert. Förderschwerpunkte sind die Bereiche Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung sowie Gesundheitswesen.

Neben den Förderprojekten gewinnen zunehmend Projekte an Bedeutung, bei denen die Bürgerstiftung Hellweg-Region selbst Initiator und Projektträger ist. Beispielhaft seien genannt „Bördeschwein“, „Cybermobbing“, „Mein Körper gehört mir“, „SeniorTrainerIn“, „Talent Company“.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die die Arbeit der Bürgerstiftung unterstützen und sich mit Zeit, Ideen oder Spenden einbringen.

Danke!

Zahlen & Fakten

Einnahmen & Ausgaben 2022

Einnahmen

Spenden
104.293,63 Euro

Kooperationsbeiträge
17.892,50 Euro

Erträge aus der Vermögensverwaltung (ohne Kursgewinne)
62.537,90 Euro

Erträge aus der Auflösung von Rücklagen u. Rückstellungen
63.584,85 Euro

Erträge aus Verwaltungstätigkeiten
9.755,38 Euro

Erträge aus dem Stiftungsfest (zzgl. Spenden)
12.097,71 Euro

Sonstige Erträge
2.628,70 Euro

Ausgaben

Förderungen
65.855,- Euro

Projektkosten
94.203,46 Euro

Personalkosten
8.115,- Euro

Projektberatung Treuhandstiftung
7.118,38 Euro

sonstige Aufwendungen
7.828,48 Euro

Ausgaben Stiftungsfest
9.078,48 Euro

Kosten aus der Vermögensverwaltung (ohne Kursverluste)
16.368,77 Euro

Anteile Erträge Stiftungsfonds / Partnerstiftungen
20.338,97 Euro

Stiftungskapital 2022

Bürgerstiftung
Hellweg-Region

Stiftungskapital
per 31.12.2022

2.891.591,55 Euro

davon:

Gründungskapital

61.000 Euro

Zustiftungen

1.952.524,57 Euro

Stiftungsfonds

575.0166,98 Euro

Vorwort Kuratoriumsvorsitzender

In einem festlichen Rahmen konnten Freunde und Förderer das 20-jährige Bestehen der Bürgerstiftung Hellweg – Region feiern. In dieser Zeit war die Entwicklung von einem stetigen Wachstum und einer Fülle von Fördermaßnahmen gekennzeichnet. Der Erfolg setzte sich im Jahr 2022 fort.

In der Stifterversammlung und der Kuratoriumssitzung wurden alle notwendigen Beschlüsse einstimmig gefasst.

Besonders erinnert wurde an das langfristige Mitwirken der verstorbenen Frau Dr. Ilona Lange. Frau Dr. Lange hat mit ihrem persönlichen Einsatz, Ideen und Tatendrang die Entwicklung der Bürgerstiftung Hellweg-Region über Jahre mitgestaltet.

Neu in das Kuratorium wurde Frau Juliane Rogge gewählt. Frau Rogge ist Kunsthistorikerin und lebt mit ihrer Familie in Soest.

Vorstand und Geschäftsführung haben eng und vertrauensvoll zusammengearbeitet und das Kuratorium über alle wesentlichen Vorgänge informiert.

Der Jahresabschluss wurde von der Innenrevision der Volksbank geprüft. Es ergaben sich wiederum keine Beanstandungen.

Im Namen des Kuratoriums danke ich dem Vorstand und der Geschäftsführung für die geleistete Arbeit. Im Jubiläumsjahr waren zusätzliche Aufgaben zu erledigen. Ein besonderer Dank gilt allen Zustiftern und Spendern, die mit ihrer Unterstützung zur erfolgreichen Arbeit der Bürgerstiftung beigetragen haben.

Unser Jubiläumsfest

Zahlen und Fakten

Stiftungsfonds

Fonds zur Förderung von Kindern und Jugendlichen im Gebiet der Bürgerstiftung Hellweg-Region

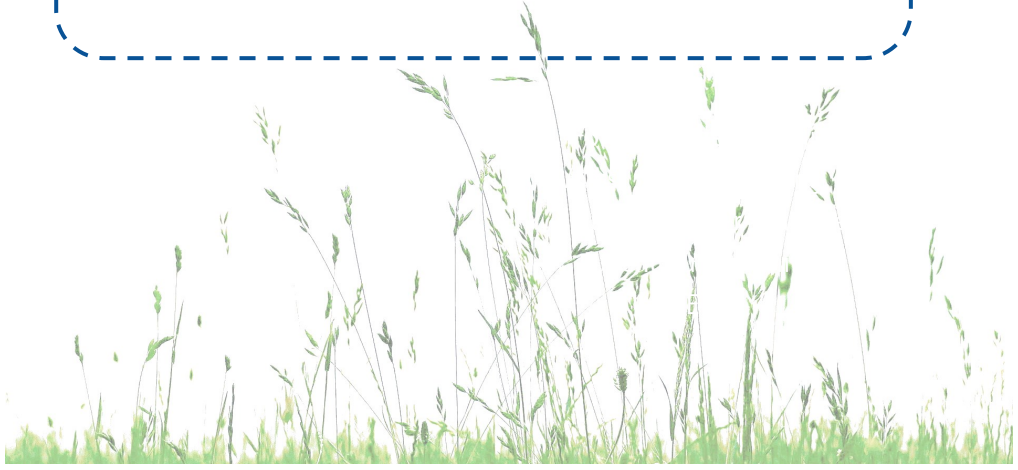
* Förderung von Bildungseinrichtungen und Bildungsprojekten

Förderung der Bildung, Kultur & Heimatpflege in Ense

* Förderung der Erziehung, Volks- u. Berufsbildung, der Kunst u. Kultur sowie der Jugend- u. Altenhilfe in Ense.

Anni und Margarete Wille – Stiftungsfonds

* Förderung der Jugend- und Altenhilfe, des Wohlfahrtswesens. Die Zwecke werden insbesondere verwirklicht durch die Unterstützung der Christlichen Hospiz Soest gGmbH sowie des Hospizkreis Lippstadt e.V.



Am 09.09.2022 haben wir mit rund 130 Gästen unser 20-jähriges Jubiläumsfest im integrativen Hotel Susato gefeiert. Andrea Câmen (Vorstand) und Dr. Gerhard Haumann (Vorstandsvorsitzender) führten durch das vielseitige und unterhaltsame Programm.

Das Jubiläumsfest stand unter der Schirmherrschaft von Dr. Eckhard Ruthemeyer (Bürgermeister der Stadt Soest), der seine Glückwünsche an die Bürgerstiftung ausrichtete sowie den langjährigen Kuratoriumsvorsitzenden Manfred Wortmann für sein Engagement für die Stadt Soest ehrte.

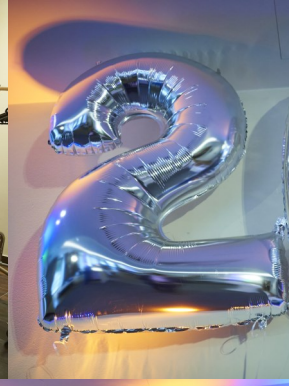
Weiterhin konnte Prof. Dr. Christian Pfeiffer (Kriminologe) als Festredner gewonnen werden. Mit seinem eindrucksvollen Vortrag zu dem Thema: „Jugend 2022 – aktuelle Probleme und Perspektiven" konnte er die Gäste in seinen Bann ziehen.
Die Einnahmen aus dem Stiftungsfest sind zu hundert Prozent in die drei Projekte „Cybermobbing", „Talent Company" sowie „YoBaDo" geflossen. Die Projekte wurden im Rahmen des Jubiläumsfestes auf unterhaltsame Art und Weise präsentiert.

Zudem wurden drei von der Galerie Walentowski gestiftete Bilder durch Michael Grossmann, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Werl, ebenfalls zu Gunsten der gemeinnützigen Projekte versteigert.

Zum Schluss durften sich die Gäste über die Verlosung, die durch Torsten Kickelbick moderiert wurde, über verschiedene Preise freuen, bevor das Stiftungsfest einen gemütlichen Ausklang fand.

Ein großer Dank geht an alle Sponsoren, die das Jubiläumsfest unterstützt haben.

20 Bürgerstiftung Hellweg-Region – Zurück zum Miteinander



Stiftungsfonds

Stiftungsfonds für Bildung und Erziehung

* Förderung der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen.

Stiftungsfonds „Stiftung Onkologiezentrum“ Soest / Iserlohn“

* Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Wissenschaft und Forschung, der Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung und Bildung.
* *In 2022:* *Unterstützung des Krebshilfevereins Klosterparadiese e.V.*

Förderung der von Bodelschwinghschen Stiftungen

* Unterstützung der von Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel, die menschliche und fachliche Hilfe für kranke, behinderte und sozial benachteiligte Menschen geben.

Förderung der Stiftungszwecke der Bürgerstiftung Hellweg-Region

* Förderung von Projekten der Bürgerstiftung.

Unsere Stiftungsfonds

Kinder- und Jugend-Bildungsfonds

* Förderung von Bildungseinrichtungen und Bildungsprojekten

Stiftungsfonds „Bürgerengagement“

* Förderung von Projekten und Vorhaben innerhalb der Zwecke der Bürgerstiftung.
* *In 2022: Delfine therapieren Menschen e.V., Sommerland e.V., Frauenhaus Soest, Hospiz Soest, Soester Tafel*

Krebskranke Kinder brauchen unsere Hilfe

* Krebskranke Kinder und Jugendliche in der Hellweg-Region bekommen Hilfe bei der Bewältigung ihrer psychischen und physischen Probleme.

Stiftungsfonds „Zukunft Kind im Kreis Soest“

* In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Soest e.V., dem Kreisjugendamt, der Schulbehörde und verschiedenen Schulen sowie Kindergärten und auch Kinderärzten bekommen vernachlässigte Kinder die dringende Hilfe, die sie benötigen.
Auch präventive Maßnahmen, die unterschiedliche Initiatoren anbieten, werden unterstützt.
* *In 2022: Unterstützung des Kinderschutzbundes Kreisverband Soest e.V.*

WERTE

INTERESSEN

Talent Company

VISIONEN

TALENTE

Unsere Stiftungsfonds

Treuhandstiftungen

Bürgerstiftung Warstein

Bürgerwald

Wunschbaumaktion

Buchpate gesucht

verschiedene Föderungen in der Jugendarbeit

Gebhardt-Stiftung

Ausstellungskatalog für den Wilhelm-Morgner-Preis

kulturparlamentsoest verein & stiftung

Morgnerstipendium

Stiftung LionsClub Soest

Förderung Therapiepferd

Reparatur eines Dachschadens an einer Klinik für Brandverletzte in Eritrea

Förderung Sitzgelegenheiten

Stiftung Kinderhilfe ENSE

Ensemobil

Schulprojekte

Förderung Migrantenkinder

Familie in Bewegung

Kinder stark machen

Begleitetes Schulschwimmen

Förderung „Komm auf Tour“

Weihnachtsaktion

Stiftung Museum der belgischen Streitkräfte

Zurverfügungstellung von Exponaten für diverse Ausstellungen

Umstrukturierung des Museums und der Stiftung

Stiftung Tierschutz Soester Börde

Unterstützung Tierschutz Soester Börde e.V.

TalentCompany

Seit Eröffnung der Talent Company haben verschiedene Veranstaltungen – wie individuelle Beratungsgespräche, Bewerbertrainings, Vorstellung von unterschiedlichen Unternehmen sowie deren Ausbildungsplätzen stattgefunden. Teilweise haben auch Auszubildene ihren eigenen Ausbildungsberuf vorgestellt und auf Augenhöhe und in lockerer Atmosphäre mit den interessierten Jugendlichen gesprochen. An den Veranstaltungen haben bisher rund 120 Soester Jugendliche teilgenommen.

Die Entwicklung der Talent Company geht weiter. Ein weiteres Format ist in Planung! Unter dem Titel *„Nächste Station - Ausbildungsplatz“* möchten wir mit interessierten Jugendlichen an einem Tag verschiedene Ausbildungsbetriebe anfahren. Die Unternehmen und Betriebe präsentieren ihr Unternehmen und erzählen über ihre Ausbildungsplätze.

Die Koordination der Termine sowie die Entwicklung des neuen Formats wurden federführend durch unseren Vorstandsbeauftragten Edwin Köhler vorgenommen. Für sein hohes Engagement für die Talent Company sind wir ihm sehr dankbar!

Zukünftig wird Herr Dietmar Stemann (ehemals Ausbildungs-Coach bei der Kreishandwerkerschaft) Herrn Köhler unterstützen.

Zur Erinnerung:

Viele Jugendliche wissen nicht, welchen Beruf sie ergreifen sollen, es fehlen häufig konkrete Vorstellungen. In Kooperation mit der Stadt Soest, der AWO sowie der Strahlemann Stiftung wollen wir Jugendlichen zeigen, wie viele unterschiedliche und interessante Ausbildungsberufe es gibt.

Im Soester Stadtteilhaus wurden dafür zwei miteinander verbundene Räume eingerichtet. Ein Informationsraum mit einer Tischgruppe und ein weiterer Raum mit Loungemöbeln und Computerarbeitsplätzen.

BELEIDIGUNGEN WERDEN DER BREITEN ÖFFENTLICHKEIT ZUGÄNGLICH GEMACHT.

WAS EINMAL IM INTERNET STEHT, LÄSST SICH NICHT MEHR SO LEICHT ENTFERNEN.

ONLINE VERFOLGT MOBBING DIE BETROFFENEN BIS IN IHR ZUHAUSE, WAS IHR LEID ERHEBLICH VERSTÄRKT.

Ausschnitt über die Aktivitäten unserer Partnerstiftungen in 2022

Schulze-Kump-Stiftung

Kauf eines Ponys

Unterstützung Aufenthalt einer Grundschule auf dem Ponyhof Hilbeck

Hirschberger Bürgerstiftung

Unterstützung der Kita Hirschberg

Flüchtlingshilfe

Hiärsbergs Bänksken

Hirschberger Tor

Bildstock

Stiftung für junge Menschen Bad Sassendorf

Förderung bedürftige Kinder

Integrationsprojekt

Unterstützung Eingliederungs-aktionen an einer Schule

Wilhelm-Wulff-Stiftung

Papierrestaurationen von Wilhelm Wulff

Stiftung Kükelhaus

Erhaltung der Grabstätte

Biografienprojekt Hermann Kükelhaus

Franz Tönnies Werl-Stiftung

Unterstützung der Welthungerhilfe

Stiftung Familie Trockels

Unterstützung Morgnerstipendium

Förderung der Feuerwehr

Unterstützung des Förderver-eins der Musikschule

Unterstützung des Hospiz

Förderung St. Patrokli Dombauverein

Unterstützung der Akademi-schen Gesellschaft Lippstadt e.V.

Unsere Partnerstiftungen

Projekt gegen Cybermobbing

Digitale Medien sind für Jugendliche und junge Erwachsene ein fester Bestandteil ihres Alltags. Ein Leben ohne Smartphone und ohne die bekannten sozialen Netzwerke wie WhatsApp, Instagram, Snapshat und Co. ist für viele kaum vorstellbar. Handys inzwischen multifunktionale Alleskönner: Mit Smartphones werden Freundschaften gepflegt, Verabredungen organisiert, Filme und Spiele konsumiert und Informationen recherchiert. Bei so viel Funktionalität sind die möglichen Risiken oft nicht im Blick. Belastungen können sich aus der Konfrontation mit problematischen Inhalten oder aus Cyber-Mobbing-Attacken entwickeln. Daher sind immer mehr Schülerinnen und Schüler von Cybermobbing betroffen. Präventionsmaßnahmen sind wichtiger denn je! Daher bieten wir seit 2020 in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Kreisverband Soest den weiterführenden Schulen die Teilnahme an einem Präventionsprojekt gegen Cybermobbing an.

Das Projekt richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen.

In 2023 haben wir das Projekt angepasst. Das Theaterstück „Alles kaputt“ wurde von Theaterpädagogen des Maximal Theaters gemeinsam mit dem Kommissariat für Kriminalprävention und Opferschutz entwickelt. Das Theaterstück zeigt den Kindern und Jugendlichen auf nachvollziehbare und fühlbare Art die Gefahren des Cybermobbings in den sozialen Medien auf. Anders als bei einem reinen Vortrag geht das Stück dabei emotional unter die Haut und lässt die Zuschauerinnen und Zuschauer die Situation der Protagonisten nachfühlen. Im Anschluss des Theaterstücks werden die Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Fragerunde integriert. Sie haben dann die Gelegenheit ihre Meinung kundzutun, Fragen zu stellen und gegebenenfalls von eigenen Erfahrungen zu berichten. Zudem werden Ihnen auch mögliche Hilfestellungen und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Einweihung des Bördeschweins

Am 28.04.2022 wurde die Skulptur Bördeschwein im Eingangsbereich des Theodor-Heuss-Parks (mit Blick auf den Schweinemarkt) eingeweiht und mit sehr guter Beteiligung in einem Festakt an den Bürgermeister der Stadt Soest, Dr. Ruthemeyer, übergeben. Die Skulptur wurde der Stadt Soest geschenkt.

Zum Hintergrund:
In der Stadt Soest gibt es in der Innenstadt den Platz „Schweinemarkt“, der vielen nicht bekannt und begrifflich nicht fest verankert ist.

Die Stadt Soest hat eine vielseitige landwirtschaftliche Vergangenheit und Beziehung zum landwirtschaftlichen Umfeld. Die Landwirtschaft in den Dörfern hat traditionell eine enge Bindung zur Stadt Soest, die über den Pferdemarkt auf der Kirmes hinausgeht. Innerhalb der Wälle gibt es kaum einen Punkt, wo man beispielsweise die Bedeutung der Landwirtschaft für die Stadt verdeutlichen kann (z.B. bei Stadtführungen).

Dies brachte Heinz-Georg Büker (Vors. des Vereins vlf – Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Soest e.V. und bekannter Stadt-

Stifterversammlung

Rund 30 Mitglieder des Kuratoriums und der Stifterversammlung der Bürgerstiftung Hellweg-Region tagten am 29.09.2022 in den Räumlichkeiten des Yachtclubs Möhnesee e.V.

Gleich zu Beginn zeigte Edwin Köhler (Vizepräsident des Yachtclub Möhnesee e.V.) den Teilnehmenden den Yachtclub und berichtete über die Aktivitäten des Vereins.

Der Vorstandsvorsitzende, Dr. Gerhard Haumann, und die beiden Geschäftsführerinnen, Birthe Vornweg und Tina Schwartze, gaben den Teilnehmern einen Überblick über die in 2021 durchgeführten Förderprojekte sowie die eigenen Projekte.

Manfred Wortmann, Vorsitzender des Kuratoriums, berichtete aus dem Kuratorium. Ferdinand Aßhoff und Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld wurden erneut ins Kuratorium gewählt. Frau Juliane Rogge, Kunsthistorikerin und Kuratorin „Stiftung Konzeptionelle Kunst“ wurde neu in das Kuratorium gewählt.

Kuratorium

Foto v.l.n.r.: Christoph Ilaender, Ferdinand Aßhoff, Christiane Mackensen, Dr. Hermann Janning, Manfred Wortmann (Vorsitzender des Kuratoriums), Werner Bastin, Eckhard Uhlenberg, Juliane Rogge, Dirk Schulze-Gabrechten, Dr. Gerhard Haumann (Vorsitzender des Vorstands)

Das ehrenamtliche Kuratorium als Aufsichtsgremium wählt den Vorstand und überwacht dessen Aufgaben. Zu den Mitgliedern des Kuratoriums gehören:

Manfred Wortmann (Vorsitzender des Kuratoriums)
Ferdinand Aßhoff
Werner Bastin
Christoph Ilaender
Dr. Hermann Janning
Christiane Mackensen
Juliane Rogge
Dirk Schulze-Gabrechten
Hans-Günter Trockels
Eckhard Uhlenberg
Bernd Wesselbaum
Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld

führer in Soest) und Dr. Gerhard Haumann (Vors. Bürgerstiftung Hellweg-Region, ehemaliger Leiter der Kreisstelle Soest der Landwirtschaftskammer und von Haus Düsse) auf die Idee, den Schweinemarkt zum Anlass zu nehmen, eine Skulptur / Erinnerungspunkt zu schaffen und die Bedeutung der Landwirtschaft für Stadt und Land herauszustellen.

Insgesamt hatten wir ca. 170 Personen aus Stadt und Land angesprochen, bei denen Interesse für das Projekt vermutet wurde. Die Resonanz war außerordentlich erfreulich, denn 77 Personen haben dieses bewusst bürgerschaftlich getragene Projekt mit einer Spende unterstützt. Dafür danken wir herzlich!

Projektbegleitend haben wir auch eine kleine Broschüre erstellt, in der der Weg zur Skulptur Bördeschwein und Gedanken zum Künstlerischen skizziert sind. Sollten Sie Interesse an dieser Broschüre haben, melden Sie sich gerne bei uns!

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

BEGLEITETES SCHULSCHWIMMEN

SICHERES SCHWIMMEN

SCHWIMMEN RETTET LEBEN

Vorstand

Der ehrenamtliche Vorstand leitet die Stiftung und vertritt sie nach außen. Ihm gehören an:

Dr. Gerhard Haumann
Vorsitzender

Stephanie Hackelsberger
Stellvertretende Vorsitzende

Thomas Busch

Andrea Câmen

Bernd Müller-Göppentin

Unsere Gremien

Jedes Kind soll schwimmen können

Noch immer ertrinken jährlich viel zu viele Kinder, weil sie nicht richtig oder gar nicht schwimmen können. Deshalb ist es uns wichtig, dass alle Schülerinnen und Schüler am Ende ihrer Grundschulzeit sicher schwimmen können und die unnötig hohe Zahl der Todesfälle auf ein Minimum reduziert wird.

Ende 2014 haben wir unser „ältestes“ Projekt ins Leben gerufen. Nach acht erfolgreichen Jahren haben wir 2022 unser Projekt „Jedes Kind soll schwimmen können“ an die Bedürfnisse der Schulen sowie der Schülerinnen und Schüler angepasst und darauf neu ausgerichtet. Seit 2022 finanzieren wir einen zusätzlichen Schwimmlehrer bzw. eine zusätzliche Schwimmerlehrerin, die zum regulären Schulschwimmunterricht in Soester Grund- u. Förderschulen hinzukommen. Kinder mit zusätzlichem Unterstützungsbedarf werden so individuell gefördert.

Folgende Soester Schulen nehmen aktuell an dem Projekt teil:

- Astrid-Lindgren-Schule
- Clarenbachschule
- Georgschule
- Jacob-Grimm-Schule
- Johannesschule
- von-Vincke-Schule

Wir ersetzen damit nicht den normalen Schwimmunterricht an den Grundschulen, sondern ergänzen ihn für die Kinder, die das Schwimmen ohne dieses zusätzliche Angebot nicht erlernen können.

Förderungen

In 2022 hat die Bürgerstiftung Hellweg-Region neben eigenen Projekten **40** Förderprojekte von gemeinnützigen Vereinen und Initiativen mit insgesamt **65.855,- Euro** unterstützt.

Verteilung auf Förderbereiche

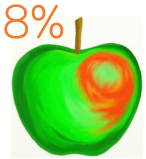
Kunst
8.876,46 Euro

Jugend & Altenhilfe
19.425,36 Euro

Erziehung & Bildung
16.416,72 Euro

Mildtätige Zwecke
3.726,46 Euro

Umweltschutz
2.510,- Euro



Wohlfahrts-wesen
5.300,- Euro

Gesundheits-wesen
9.600,- Euro

Förderungen

2022

Mein Körper gehört mir

Seit dem Schuljahr 2017 / 2018 führen wir das Projekt „Mein Körper gehört mir“ gemeinsam mit dem Kinderschutzbund Kreisverband Soest e.V. an Grundschulen im Kreis Soest durch.

Im **Schuljahr 2021 / 2022** haben insgesamt **31 Grundschulen** mit **121 Klassen** und **rund 3.000 Schülerinnen und Schülern** an dem Projekt teilgenommen.

Ziel des Projektes ist es zum einen, dass die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse angstfrei und spielerisch lernen, sich vor sexuellem Missbrauch zu schützen und zum anderen, die erwachsenen Bezugspersonen zu schulen.

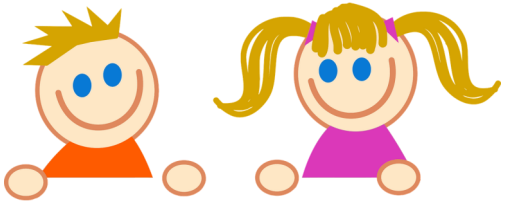
Schauspieler der Theaterpädagogischen Werkstatt (siehe Fotos) zeigen den Kindern in Spiel- und Interaktionsszenen, welche Berührungen von Erwachsenen ein Nein-Gefühl auslösen und wie ein Kind darauf reagiert. Trotz der ernsthaften Inhalte wird viel gelacht, gesungen und über die gespielten Szenen diskutiert.

Entsprechend einer ganzheitlichen Konzeption beinhaltet das Projekt, neben dem Workshop für die Kinder, einen Elterninformationsabend.

MITREDEN

MITFÜHLEN

MITDENKEN



Buchpaten gesucht

Leselust bei Grund- und Förderschulkindern stärken

Förderungen

Unser Friedhofstreff

Friedhofsbesucher und Interessierte haben hier die Möglichkeit mit anderen Menschen unverbindlich in Kontakt zu treten, sich auszutauschen, jemanden zum Reden oder Zuhören zu finden oder einfach bei einer Tasse Kaffee und Gebäck auszuruhen.

Der Bauwagen macht auf dem Friedhof halt in:

Niederense: Jeden 1. Montag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Ense-Bremen: Jeden 3. Montag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Projektleiter: Theo Schmitz
(*SeniorTriner)*

Taschengeldbörse

Aus der Initiative unserers Senior-Trainers Wolfgang Weber ist die Taschengeldbörse Soest entstanden. Die Idee hinter diesem Projekt ist, dass Senioren und/oder mobilitätseingeschränkte Menschen in Soest gelegentliche Unterstützung bei einfachen, ungefährlichen und unregelmäßigen Arbeiten im Haushalt, im Garten oder auch im Freizeitbereich suchen. Andererseits engagieren sich viele Jugendliche in Soest gern in ihrer Freizeit, helfen anderen Menschen unkompliziert und ohne dauerhafte Verpflichtung – und möchten sich gern ein Taschengeld dazuverdienen. Hier greift die Taschengeldbörse Soest als Kontakt - und Koordinierungsstelle.

Buchpaten gesucht

Mit diesem Projekt wollen wir den Lesespaß und die Lesekompetenz der Grundschulkinder fördern, indem wir die Schulbibliotheken der Grundschulen im Kreis Soest gut ausstatten.

Ende Mai 2022 sind wir mit den Soester Grundschulen gestartet. Sechs Grundschulen aus Soest haben an dem Projekt teilgenommen.

In der Ritterschen Buchhandlung in Soest gab es einen Büchertisch mit einer Wunschliste der Soester Grundschulen an Kinderbüchern.

Jeder konnte Buchpate werden und uns bei der Umsetzung dieses Vorhabens unterstützen, indem er ein Buch vom Büchertisch auswählt, das Buch bezahlt und einen Aufkleber mit seinem Namen in das Buch kleben lässt (optional). Die Buchhandlung leitete die Bücher dann an die Schulbibliotheken weiter.

Aufgrund der guten Resonanz in Soest haben wir uns im Herbst dazu entschieden, das Projekt auszuweiten.

Unsere Partner-Buchhandlungen waren hierbei die Rittersche Buchhandlung in Soest, die Bücherstube Ellinghaus in Bad Sassendorf und die A‘ Steinsche Buchhandlung in Werl.

An dem zweiten Durchgang haben insgesamt zehn Grund– und Förderschulen aus dem Kreis Soest teilgenommen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Buchpaten, die es mit ihrer Buchspende ermöglicht haben, die Schulbüchereien gut auszustatten und somit den Lesespaß und die Lesekompetenz der Grund- und Förderschulkinder zu stärken!

vhs

Bürgerstiftung Hellweg-Region

KREIS SOEST

seniorTrainerin®

Erfahrungswissen für Initiativen

Zukunft braucht Erfahrung

Qualifizierungsmaßnahme zum Einstieg ins bürgerschaftliche Engagement

Noch nie waren die Menschen der Generation 55+ so gut qualifiziert und fit wie zurzeit. Vor diesem Hintergrund haben die Bürgerstiftung Hellweg-Region, der Kreis Soest und die Volkshochschulen im Kreis Soest in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen in 2021 erstmals eine Qualifizierungsmaßnahme zum/zur seniorTrainer/in angeboten. Die Qualifizierung richtet sich an Menschen, die nach dem Ausscheiden aus dem Beruf oder der aktiven Familienphase eine sinnvolle Tätigkeit suchen und die bereit sind, sich bürgerschaftlich zu engagieren.

Die Qualifikation zum/zur „senior TrainerIn“ wurde im Herbst 2021 erstmalig im Kreis Soest von 18 Engagierten erworben. Diese haben im Rahmen der Schulung interessante Projektideen entwickelt und im Anschluss ihre Projekte konzeptioniert, organisiert und umgesetzt. So wurde beispielsweise ein von der Bürgerstiftung angeschaffter Bauwagen zu einem mobilen Friedhofscafe umgebaut, es wurde eine Taschengeldbörse, ein Handarbeitstreff, eine Kunstauktion, ein Kochkurs für Großeltern mit Enkelkindern, ein Caféangebot in einer Trauerhalle in Soest, ein Seniorenadventskalender, erzählte Geschichten, Frauengesprächsabende und einiges mehr ins Leben gerufen.

seniorTrainer/innen aus 2021

2022

- Umsetzung der Projekte durch die seniorTrainer/innen
- Vorbereitungen für die zweite Qualifizierungsmaßnahme zum/zur seniorTrainer/in
- 19 TeilnehmerInnen werden an der Qualifizierungsmaßnahme Anfang 2023 teilnehmen